



EDIRNE UND DAS WESTLICHE ANATOLIEN

MIT TROIA – PERGAMON – EPHEBUS – PRIENE – MILET – DIDYMA

Vom 15.09. bis 22.09.2012 unter Leitung von Prof. Dr. Jochen Zink
Reise-Nr. 12-18-3-02
(empfehlenswerte Vorreise: ISTANBUL vom 08.09. bis 15.09.2012)

Die Reise beginnt in Istanbul mit der Fahrt nach Edirne, der letzten Hauptstadt des Osmanenreiches, deren Verwaltungs- und Repräsentationsaufgaben nach der Eroberung Konstantinopels im Jahre 1453 das nunmehr osmanische Istanbul zu übernehmen hatte. Sie führt dann weiter zu den herausragendsten vor- und frühgeschichtlichen Denkmälern im westlichen Anatolien, die vor allem die Bau- und Bildwerke der Antike in den Mittelpunkt stellen, aber auch eine Vielfalt an landschaftlichen Erlebnissen entlang der Küste der Ägäis erleben lassen.

Als Anschlussreise an den voran gegangenen Aufenthalt in Istanbul kann Sie die gewonnenen Eindrücke ergänzen und abrunden, das kulturelle Spektrum der Türkei erweitern, das so in der Metropole nicht mehr wahrzunehmen ist.

Das Profil der Reise: Flug mit Lufthansa nach Istanbul und zurück von Izmir – eine faszinierende Reiseroute mit dem selten besuchten Edirne – sehr gute 4-Sterne-Hotels – geruhsame Besichtigung der großen Ausgrabungsstätten



Troia

Unsere Reiseleiter Prof. Dr. Jochen Zink,

ist Universitätsprofessor für Kunstgeschichte i.R.. Sein Spezialgebiet ist die mittelalterliche Kunst in Europa und im gesamten Mittelmeerraum. Aus seiner Feder erschienen zahlreiche Publikationen zu mittelalterlicher und neuzeitlicher Architektur, Malerei, Skulptur und Ikonographie.

Seit mehr als 25 Jahren ist Professor Zink auch als Studienreiseleiter in ganz Europa und im gesamten Mittelmeerraum unterwegs.

Das Programm der Reise:

1. Tag 15.09. Samstag

Flug nach Istanbul – Fahrt nach Edirne

Mit Lufthansa um 09.10 Uhr ab Frankfurt, um 11.20 Uhr ab München. Anschlussflüge ab anderen Flughäfen nach München. An Istanbul um 13.00 bzw. 14.55. Uhr, anschließend gemeinsame Fahrt nach Edirne, dem alten Adrianopel, das bis 1453 die Hauptstadt des Osmanenreiches gewesen ist. Die engen Gassen und wohlhaltenen Karavansereien vermitteln noch viel von ihrem alttürkischen Gepräge. Übernachtung. (140 km Autobahn)



2. Tag 16.09. Sonntag

Edirne – Gelibolu – Canakkale

In Edirne steht das unübertroffene Hauptwerk des überraschenden Architekten des 16. Jhs., Sinan: der auf Sultan Selim II. zurückgehende Stiftungskomplex der Selimiye Camii mit ihren prachtvoll ausgestatteten Innenräumen. Weiterfahrt durch das touristisch noch kaum erschlossene Thrakien, den europäischen Teil der Türkei, vorbei an den ausgedehnten Nassreiskulturen bei Uzunköprü und durch die südlich von

Keşan gelegenen Wald- und Berggebiete des Koru Dagi-Nationalparks nach Gelibolu und mit der Autofähre über die Dardanellen. 2 Übernachtungen in Canakkale (240 km)

3. Tag 17.09. Montag

Ausflug Troia

Wir nehmen uns reichlich Zeit für die eingehende Besichtigung des geschichtsträchtigen Ausgrabungsgeländes von Troja. Es weist Spuren von Baudenkmalern aus dem dritten Jahrtausend v.Chr. bis in die Mitte des ersten nachchristlichen Jahrtausends auf und verdient nicht zuletzt als wissenschaftsgeschichtliches Dokument gerade auch der deutschen Archäologie besondere Aufmerksamkeit. (130 km)

4. Tag 18.09. Dienstag

Assos – Bergama

Wir besuchen die am Nordufer des Golfes von Edremit gelegene Ausgrabungsstätte von Assos mit den Überresten der einst 19 m hohen Stadtmauer und des in jüngster Zeit teilweise wiederaufgebauten Athenatempels, von wo aus man eine prächtige Sicht auf die griechische Insel Lesbos und das bergige Hinterland genießt. Am späten Nachmittag Ankunft in Bergama. 2 Übernachtungen. (250 km)

5. Tag 19.09. Mittwoch

Bergama – das antike Pergamon

Morgens Museumsbesuch, danach zur Akropolis von Pergamon mit den zahlreichen Tempeln, den in situ erhaltenen Überresten des in Berlin mit den originalen Reliefs rekonstruierten Opferaltars, dem Theater, der Agora und der "roten Halle" (Kizil Avli), einem riesigen Tempel aus dem 2. Jh., in den wohl im 4. Jh. eine Kirche eingebaut worden ist. Nachmittags Besuch des Asklepieions, eines der bedeutendsten Heiligtümer seiner Art, in dem der berühmte römische Arzt Galenus (129-199 n. Chr.) gewirkt hat. Abendessen in einem Restaurant im nahen Hafen von Dikili.

6. Tag 20.09. Donnerstag

Ephesus – Kusadasi

An Izmir vorbei nach Süden zum einst unmittelbar am Ägäischen Meer gelegenen Ephesus, eine der großartigsten Ruinenstätten der antiken Welt, deren marmorgepflasterte Straßen und Plätze ebenso faszinieren wie die zum Teil rekonstruierten öffentlichen Prachtbauten, allen voran das große Theater, das Odeion, die Celsus-Bibliothek und das Markttor oder die Eingangsfront des Hadrianstempels. Falls die Zeit reicht, lässt sich noch ein kurzer Aufenthalt in Selçuk anschließen (byzantinisches Tor und Johannesbasilika). 2 Übernachtungen im Hafenort Kusadasi. (150 km)

7. Tag 21.09. Freitag

Priene – Milet – Didyma

Das auf einer Felsterrasse gelegene, von einem schroff aufsteigenden Marmor massiv überragte Priene bietet in seinem regelmäßigen Straßennetz den exemplarischen Grundriss einer mittelgroßen hellenistischen Landstadt; nördlich von der Agora erhob sich die zweischiffige Heilige Halle, deren Westwand im Berliner Pergamonmuseum wiederaufgebaut worden ist. Das anschließende Bouleuterion gehört zu den am besten erhaltenen Gebäuden der Stadt, während die aufrecht stehenden Säulen des weiter westlich gelegenen Athenatempels erst in neuerer Zeit wiederaufgerichtet worden sind.

Die Idee des rasterförmigen Straßennetzes soll auf Hippodamus von Milet zurückgehen. Er war wohl an der Neuplanung "seiner" Stadt nach 479 beteiligt, von der ebenfalls zahlreiche eindrucksvolle Monumente erhalten blieben, darunter die Faustina-Termen, das römische Theater. Durch eine breite Säulenstraße war die einstige Hauptstadt Ioniens mit dem etwa 20 km südlich gelegenen Didyma

verbunden, wo inmitten des heiligen Hains das durch ein Erdbeben vernichtete Apollonheiligtum (Didymaion) stand, eine der gewaltigsten Tempelanlagen des Altertums.

8. Tag 22.09. Samstag

Izmir und Rückflug

Vormittags Rundfahrt durch Izmir, das einstige Smyrna, mit den freigelegten Resten der Agora und der alten Zitadelle Kadifekale, die einen unvergleichlichen Panoramablick über die Stadt, den Golf von Izmir und die umliegenden Berge bietet. Um 16.40 Uhr mit Lufthansa zurück nach München, an 18.20 Uhr und ggf. Weiterflug zum Ausgangsflughafen.

Reisepreis	EUR
Flugreise ab und bis München	1750
Zuschlag für Einzelzimmer	225
Zuschlag für Flug ab Frankfurt (hin direkt, rück via MUC)	25
Zuschlag für Flug ab anderen Flughäfen	50
Bahn zum Abflug ab allen DB-Bahnhöfen	75

Der Reisepreis schließt folgende Leistungen ein:

- Linienflüge von München oder Frankfurt nach Istanbul und zurück, Touristenklasse, alle Steuern, Sicherheits- und Flughafengebühren, Kerosinzuschläge (Stand 11/11, Änderungen vorbehalten)
- Busfahrten lt. Programm mit einem modernen Reisebus mit großem Platzangebot, Größe entsprechend der Gruppengröße)
- 7 Übernachtungen in sehr guten 4-Sterne-Hotels, Doppelzimmer mit Dusche/WC
- Halbpension (Frühstücksbuffet im Hotel, Abendessen im Hotel oder in ausgewählten Restaurants)
- Qualifizierte Studienreiseleitung, Eintrittsgelder, Bedienungsgelder, Trinkgelder bei den Mahlzeiten und Besichtigungen
- Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung und Insolvenz-Versicherung (Sicherungsschein)

NICHT eingeschlossen sind die Getränke bei den Mahlzeiten, persönliche Trinkgelder im Hotel und das übliche Trinkgeld für den Busfahrer.

Die **Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung** ist im Reisepreis enthalten. Sie erstattet Ihnen im Versicherungsfall weitgehend die Stornokosten, zusätzliche Kosten, die bei Erkrankung unterwegs durch eine frühere oder spätere Rückreise anfallen und den Anteil an den nicht in Anspruch genommenen Reiseleistungen. Wenn Sie diese Versicherungsleistung nicht benötigen und es uns bei Anmeldung mitteilen, ermäßigt sich der Reisegrundpreis um 2%.

Teilnehmerzahl: Mindestens 8, höchstens 20 Personen

Buchungen und Zahlungen: Buchungen für diese Reise sind direkt beim Veranstalter möglich. Die Anzahlung beträgt € 350, die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn fällig. Die Reiseunterlagen werden ca. 14 Tage vor Reisebeginn verschickt.

Reiseveranstalter und Reisevereinbarungen: Es gelten die mit der Anmeldung anerkannten Reisevereinbarungen des Veranstalters Internationale Studienreisen Max A. Klingenstein e.K. – Kultur auf Reisen – München

Stand der Ausschreibung: September 2011

(Änderungen vorbehalten)